



Sammlung Theaterzettel

Wohltätige Frauen

L'Arronge, Adolph

1905-05-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 21. Mai 1905.

Wohltätige Frauen.

Lustspiel in 4 Akten von L'Arronge.
Regisseur: Hugo Walter.

Personen:

Major Rudolf von Rodeck . . .	Franz Ludwig.	Friedrich Möpsel, Lederhändler	Alex. Köckert.
Clementine, verwitwete Geheimrätin v. Prass, seine Schwester	Julie Sanden.	Ottolie, seine Frau	Toni Wittels.
Emil von Prass, deren Sohn . . .	Alfred Möller,	Julius, ihr Sohn	Hedwig Hirsch.
Generalin Weissling	Hanna v. Rothenberg.	Martha Stein, Erzieherin der	
Frau von Sänger	Clara Herbst.	Adoptivtochter des Majors . . .	Riza Bajor.
Frau Commerzienrätin Marcus . .	Ida Schilling.	Hans Werner, Diener d. Majors	Paul Tietsch.
Frau Banquier Friedheim	Emma Schönfeld.	Anna, seine Frau	Tina Heinrich.
Fräulein von Sprossen	Käthe Harloff.	Hubert	Emil Hecht.
Stadtrat Kiesel	Karl Neumann-Hoditz.	Marie, Dienstmädchen b. Möpsel	Luise Wagner.
Rentier Süssholz	Gustav Kallenberger.	Paula, Kammerjungfer der Ge-	
Kirchenvorsteher Wurm	Hans Godeck.	heimrätin	Lily Donecker.
		Frau Seibold	Elise De Lank.
		Ein Fleischer	Richard Eichrodt.

Ort der Handlung: Eine grosse Residenz.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Ende gegen 11 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Krank: Ferdinand Langer. Karl Ernst.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) . . . 3.50 " "	2. " " " " " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " " 1.— " "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) " .50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 Uhr und zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen ausserdem Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten Karten gelöst werden.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Im Hoftheater. 51. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudiert:

Don Juan.

Oper in 2 Abteilungen. Musik von Mozart.

Montag, den 22. Mai 1905.

(Geschlossen.)

Dienstag, den 23. Mai 1905. 51. Vorstellung im Abonnement D.

Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in 2 Abteilungen. Musik von Rossini.

** Rosine Frä. Gabriele Müller, vom Stadttheater in Plauen als Gast.

Anfang 7 Uhr.